

Drei kleine Andachten -

Winter

zum Mitnehmen

Eine kleine Morgenandacht

Gebet

Guten Morgen, lieber Gott. Die Nacht ist vorbei, der Morgen ist da. Ein Tag endete, ein Tag beginnt neu. Ein Jahr endete, ein Jahr beginnt neu. Du bist das Ende und der Anfang. Du bist bei uns. Gestern. Im letzten Jahr. Du bist bei uns. Jeden neuen Tag. Jedes neue Jahr. Darauf kann ich mich verlassen. Und mir, dir und deiner Schöpfung einen guten Morgen wünschen.

Amen

Lied: Der Morgenstern ist aufgedrungen (EG 69)



1. Der Mor-gen-stern ist auf - ge - drun - gen, er leucht' da-her zu
die-ser Stun - de hoch ü-ber Berg und tie-fe Tal,
vor Freud singt uns der lie- ben Er - gel Schar.

1 Der Morgenstern ist aufgedrungen, er leucht' daher zu dieser Stunde hoch über Berg und tiefe Tal, vor Freud singt uns der lieben Engel Schar.

2. 'Wacht auf', singt uns der Wächter Stimme vor Freuden auf der hohen Zinne: 'Wacht auf zu dieser Freudenzeit! Der Bräutigam kommt, nun machet euch bereit!'

3. Christus im Himmel wohl bedachte, wie er uns reich und selig machte und wieder brächt

ins Paradies, darum er Gottes Himmel gar verließ.

4. O heiliger Morgenstern, wir preisen dich heute hoch mit frohen Weisen; du leuchtest vielen nah und fern, so leucht auch uns, Herr Christ, du Morgenstern.

Stille

Psalm 95

Kommt herzu, lasst uns dem HERRN frohlocken und jauchzen dem Hort unsres Heils!

Lasst uns mit Danken vor sein Angesicht kommen und mit Psalmen ihm jauchzen!

Denn der HERR ist ein großer Gott und ein großer König über alle Götter.

Denn in seiner Hand sind die Tiefen der Erde, und die Höhen der Berge sind auch sein.

Denn sein ist das Meer, und er hat's gemacht, und seine Hände haben das Trockene bereitet. Kommt, lasst uns anbeten und knien und niederfallen vor dem HERRN, der uns gemacht hat. Denn er ist unser Gott und wir das Volk seiner Weide und Schafe seiner Hand.

Vater Unser

Segen

Gottes schützender Segen segnet uns und behütet uns.

Gottes schützender Segen leuchtet über uns. Er ist uns gnädig.

Gottes schützender Segen hebt sich über uns. Er schenkt uns Frieden.

Amen

Eine kleine Mittagsandacht

Gebet

Einen guten Tag, lieber Gott. Der Tag ist zur Hälfte vollbracht. Wir können auf Vergangenes zurückschauen. Was ist uns heute gelungen? Was nicht? Wir können auf das was noch kommt schauen. Was erwartet uns noch? Wie können wir es vollbringen? Wir: Das sind wir beide: DU und ICH. Es tut gut zu wissen: Deine Kraft ist meine Kraft. Danke! Amen

Lied: Sonne der Gerechtigkeit (EG 262)



Son - ne der Ge - rech - tig - keit,
ge - he auf zu un - srer Zeit,
brich in dei - ner Kir - che an, dass die
Welt es se - hen kann. Er - barm dich, Herr.

1 Sonne der Gerechtigkeit, gehe auf zu unsrer Zeit; brich in deiner Kirche an, dass die Welt es sehen kann. Erbarm dich, Herr.

5 Gib den Boten Kraft und Mut, Glaubenshoffnung, Liebesglut, lass viel Früchte deiner Gnad folgen ihrer Tränensaat.

Erbarm dich, Herr.

6 Lass uns deine Herrlichkeit ferner sehn in dieser Zeit und mit unsrer kleinen Kraft üben gute Ritterschaft. Erbarm dich, Herr.

Lesung: Markus 1, 9 – 15

Und es begab sich zu der Zeit, dass Jesus aus Nazareth in Galiläa kam und ließ sich taufen von Johannes im Jordan. Und alsbald, als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass sich der Himmel auftat und der Geist wie eine Taube herabkam auf ihn. Und da geschah eine

Stimme vom Himmel: Du bist mein lieber Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen. Und alsbald trieb ihn der Geist in die Wüste; und er war in der Wüste vierzig Tage und wurde versucht von dem Satan und war bei den Tieren, und die Engel dienten ihm. Nachdem aber Johannes überantwortet wurde, kam Jesus nach Galiläa und predigte das Evangelium Gottes und sprach: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe herbeigekommen. Tut Buße und glaubt an das Evangelium!

Segensgebet

Lieber Gott, ich weiß, du bist bei mir! Mit diesem Wissen kann ich alles schaffen. So will ich gestärkt weiter durch den Tag gehen!

Amen

Eine kleine Abendandacht

Gebet

Einen guten Abend, lieber Gott. Der Tag ist zu Ende gebracht. Nun ist es Zeit, sich zurückzulehnen. Und das Werk, das wir gemeinsam geschaffen haben, zu betrachten. Ich lege all das was mich heute belastet vor deine Füße und auch all das, was mir heute richtig gut getan hat. Bei dir liegt alles. Mein ganzes Ich. Und so darf ich mich getrost fallen lassen. Unter deinem schützenden Segen gehe ich in die Nacht.

Amen

Lied: Wer nur den lieben Gott lässt walten (EG 369)

Wer nur den lie - ben Gott lässt
den wird er wun - der - bar er -
walten und hoffet auf ihn al - le - zeit,
hal - ten in al - ler Not und Trau - rig - keit.
Wer Gott, dem Al - ler - höch - sten, traut,
der hat auf kei - nen Sand ge - baut.

1 Wer nur den lieben Gott lässt walten und hoffet auf ihn allezeit, den wird er wunderbar erhalten in aller Not und Traurigkeit. Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut, der hat auf keinen Sand gebaut.

3 Man halte nur ein wenig stille und sei doch in sich selbst vergnügt, wie unsers Gottes Gnadenwille, wie sein Allwissenheit es fügt;

Gott, der uns sich hat auserwählt, der weiß auch sehr wohl, was uns fehlt.

7 Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, verricht das Deine nur getreu und trau des Himmels reichem Segen, so wird er bei dir werden neu. Denn welcher seine Zuversicht auf Gott setzt, den verlässt er nicht.

Psalm 27

Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen? Wenn die Übeltäter an mich wollen, mich zu verschlingen, meine Widersacher und Feinde, müssen sie selber straucheln und fallen. Wenn sich auch ein Heer wider mich lagert, so fürchtet sich dennoch mein Herz nicht; wenn sich Krieg wider mich erhebt, so verlasse ich mich auf ihn. Eines bitte ich vom

HERRN, das hätte ich gerne: dass ich im Hause des HERRN bleiben könne mein Leben lang, zu schauen die schönen Gottesdienste des HERRN und seinen Tempel zu betrachten. Denn er deckt mich in seiner Hütte zur bösen Zeit, er birgt mich im Schutz seines Zeltes und erhöht mich auf einen Felsen. Und nun erhebt sich mein Haupt über meine Feinde, die um mich sind; so will ich opfern in seinem Zelt mit Jubel, ich will singen und Lob sagen dem HERRN. HERR, höre meine Stimme, wenn ich rufe; sei mir gnädig und antworte mir! Mein Herz hält dir vor dein Wort: „Ihr sollt mein Antlitz suchen.“ Darum suche ich auch, HERR, dein Antlitz. Verbirg dein Antlitz nicht vor mir, verstoße nicht im Zorn deinen Knecht! Denn du bist meine Hilfe; verlass mich nicht und tu die Hand nicht von mir ab, du Gott meines Heils! Denn mein Vater und meine Mutter

verlassen mich, aber der HERR nimmt mich auf. HERR, weise mir deinen Weg und leite mich auf ebener Bahn um meiner Feinde willen. Gib mich nicht preis dem Willen meiner Feinde! Denn es stehen falsche Zeugen wider mich auf und tun mir Unrecht. Ich glaube aber doch, dass ich sehen werde die Güte des HERRN im Lande der Lebendigen. Harre des HERRN! Sei getrost und unverzagt und harre des HERRN!

Segen

Gottes Segen behütet dich in der Nacht.

Sein Segen legt sich über dich wie eine warme Decke.

Sein Segen bettet deinen Kopf sicher.

In Gottes Segen kannst du dich fallen lassen.

Amen